

 <p>Museum im Melanchthonhaus Bretten / Richard Menzel [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Medaille auf das 100-jährige Jubiläum des Beginns der Reformation 1617</p> <p>Museum: Museum im Melanchthonhaus Bretten Melanchthonstr. 1-3 75015 Bretten 07252/9441-0 info@melanchthon.com</p> <p>Sammlung: Münzen und Medaillen zur Reformationgeschichte, Reformationgeschichtliche Ereignismedaillen</p> <p>Inventarnummer: MHB 284</p>
---	--

## Beschreibung

Vorderseite: Unter dem strahlenden hebräischen Gottesnamen stehen Kurfürst Friedrich der Weise und Martin Luther an einem Tisch, auf dem die geöffnete Bibel liegt; Luther hält ein brennendes Licht hoch, um das vier Tauben schwirren, auf die der Kurfürst mit der linken Hand deutet, während Luther mit der Linken auf die Bibel weist; im Vordergrund das Kurschwert, unten rechts signiert CM. (= Christian Maler). Umschrift: VERBVM DOMINI - MANET IN AETER (= Das Wort des Herrn bleibt in Ewigkeit).

Rückseite: Zwischen zwei Wasserpflanzen ein nach links schwimmende Schwan; im Abschnitt 1617. Umschrift: MARTINVS / LVTHERVS / THEOLOGLÆ / D: (= Martin Luther, Doktor der Theologie, Chronogramm 1617).

Sachsen, Kurfürstentum, Johann Georg I. (1585-1656).

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber, geprägt

Maße:

Dm 26 mm, Gewicht 5 g

## Ereignisse

Hergestellt wann 1617  
wer  
wo

Form entworfen	wann	1617
	wer	Christian Maler (1578-1652)
	wo	Nürnberg
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Friedrich III. von Sachsen (1463-1525)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Martin Luther (1483-1546)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Wört

## Schlagworte

- Bibel
- Gefängnis
- Licht
- Reformation
- Schwan
- Tisch

## Literatur

- Opitz, Rainer (Hrsg.)/ Brozatus, Klaus-Peter (Bearb.) (2015): Reformatio in Nummis. Annotierter Bestandskatalog der reformationsgeschichtlichen Münz- und Medailliensammlung der Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt. Osnabrück, Nr. 692